

## Lehre und Forschung

- Technologische Untersuchungen zur Bevorrechtigung des ÖPNV an mikrorechnergesteuerten Lichtsignalanlagen; Hochschule für Verkehrswesen „Friedrich List“ Dresden, Dissertation 1984
- Seminare „Technologie des Städtischen Nahverkehrs“; Hochschule für Verkehrswesen „Friedrich List“ Dresden, 1978 – 1982
- Fachbetreuung studentischer Praktika; dto.
- Meisterlehrgang „Technologie des Städtischen Nahverkehrs (Betriebsablauf, Durchlassfähigkeit, Qualität)“; Dresdner Verkehrsbetriebe, 1981/82
- Vorlesung „Rechnergestützte Leitungsorganisation“; ISWV Zabeltitz, 1983/84
- Fallspiel „Transportoptimierung“; ISWV Zabeltitz, 1983/84

## Veröffentlichungen und Vorträge

- Betriebsablauf von öffentlichen Verkehrsmitteln an Lichtsignalgesteuerten Knotenpunkten; KdT- Weiterbildungslehrgang Rathen, November 1978
- Regelungsposten oder Lichtsignalanlage?; Die Strasse, Mai 1980
- Die Grünzeitmodifikation – eine Methode zur Bevorrechtigung von Straßenbahn und Bus an Lichtsignalanlagen; Die Eisenbahntechnik, Januar 1981
- ÖPNV-Bevorrechtigung innerhalb koordinierter Lichtsignalanlagen; mit M. Fabig, Die Strasse, Februar 1982
- Betriebstechnologische Bedingungen bei der Bevorrechtigung des ÖPNV an mikrorechnergesteuerten Lichtsignalanlagen; Die Eisenbahntechnik, November 1982
- Das rechnergestützte Fallspiel „Transportoptimierung“ in der Aus- und Weiterbildung; mit K.-H. Burghardt und S. Kirsch, DDR-Verkehr, Januar 1985
- Bevorrechtigung des ÖPNV an Lichtsignalanlagen – Möglichkeiten und Grenzen; Verkehrswissenschaftliche Tage der HfV Dresden, 1989
- Nachlese: Bericht über das Jahrestreffen des ITE (mit J. Boesefeldt und K. Schlabbach); Internationales Verkehrswesen, April 1998
- Verkehrsingenieure in der Praxis; Vortrag Absolventenworkshop HfV Dresden, 1997

## Ingenieurleistungen

- Komplexe Untersuchung der Straßenbahnlinien 11,12,15,18 und 63 in Berlin (Radiale Leninallee); mit Studenten der HfV, Berliner Verkehrsbetriebe, 1982
- LSA-Untersuchung Stadtpark Erfurt; mit Studenten der HfV, 1981?
- Verkehrstechnische Planung von Lichtsignalanlagen; Bezirksdirektion Straßenwesen Berlin, Abteilung Projektierung, 1984/85

## Management

- Entwicklungskonzeption für die Fachdirektion Elektrotechnische Anlagen; Bezirksdirektion Straßenwesen Berlin, 1985
- Konzeption zur Bildung eines eigenständigen Betriebs für Planung, Bau und Instandhaltung elektrotechnischer Straßeninfrastruktur; Bezirksdirektion Straßenwesen Berlin, 1989/ 90
- Unternehmenskonzeption Berliner Licht- und Signaltechnik GmbH; 1991
- Unternehmenskonzeption „BLS 2000“; Berliner Licht- und Signaltechnik GmbH, 1995

## Fachgremien und Vereine

- Kammer der Technik (KdT), 1978 – 1990
- Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen
  - Arbeitsausschuss Verkehrsbeeinflussung außerorts, ab 1993; Arbeitsausschuss Verkehrsbeeinflussung innerorts, ab 1996
  - Arbeitskreis Verkehrsrechner, ab 1998
- Institute of Transportation Engineers, USA, ab 1997
- Verein Berliner Kaufleute und Industrieller, ab 1991